

Ausbildungsdokumentation

für den Lehrberuf Tierärztliche Ordinationsassistentenz
nach dem BGBl. I Nr. 32/2018
(69. Verordnung; Jahrgang 2020)

Lehrbetrieb: _____

Ausbilder/in: _____

Lehrling: _____

Beginn der Ausbildung: _____ Ende der Ausbildung: _____

Hinweise:

**Ausbildungstipps, praxistaugliche Methoden und Best-Practice-Beispiele
finden Sie im Tool 2 des Ausbildungsleitfadens unter:**

<https://www.qualitaet-lehre.at/>

Ein Video zu den Ausbildungsleitfäden ist unter folgendem Link abrufbar:

<https://www.youtube.com/watch?v=ag1kWHhKjyg>

Durchgeführte Feedback-Gespräche zum Ausbildungsstand:

1. Lehrjahr

Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Weiteres Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Anmerkungen	

2. Lehrjahr

Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Weiteres Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Anmerkungen	

3. Lehrjahr

Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Weiteres Feedback-Gespräch	Datum	Unterschrift Lehrling	Unterschrift Ausbilder/in	✓

Anmerkungen	



Infobox:

Auf den folgenden Seiten finden Sie zu jedem **Kompetenzbereich** die **Ausbildungsziele** und die dazugehörigen **Ausbildungsinhalte**.



Hinweis:

Erstreckt sich ein Ausbildungsinhalt über mehrere Lehrjahre, ist die Ausbildung im ersten angeführten Lehrjahr zu beginnen und spätestens im letzten angeführten Lehrjahr abzuschließen. Jeder Lehrbetrieb hat unterschiedliche Prioritäten. Der Ausbildungsleitfaden und die im Rahmen des Berufsbilds angeführten Beispiele sollen als Orientierung bzw. Anregung dienen, die nach Tätigkeit und betrieblichen Anforderungen gestaltet werden können.

Erklärung:

- Für jeden absolvierten **Ausbildungsinhalt** können **Häkchen** in den **weißen Feldern** gesetzt werden.
- Ist ein **Feld grau** gefärbt, bedeutet dies, dass der **Ausbildungsinhalt** in diesem **Lehrjahr** nicht relevant bzw. nicht auszubilden ist.

Beispiele:

Zielgruppengerechte Kommunikation	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.
Ihr Lehrling kann ...	✓	✓	✓
mit verschiedenen Zielgruppen kommunizieren und sich dabei betriebsadäquat verhalten.			

Ausstattung des Arbeitsbereichs	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.
Ihr Lehrling kann ...	✓	✓	✓
die übliche Ausstattung seines Arbeitsbereichs kompetent verwenden.			

Ausbildungsbereich

Lernen und Arbeiten im Lehrbetrieb

Ihr Lehrling kann ...	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.
... sich im Lehrbetrieb zurechtfinden und im betrieblichen Umfeld agieren.	✓	✓	✓
Wichtige AnsprechpartnerInnen und deren Aufgaben kennen			
Sich im Lehrbetrieb zurechtfinden			
Sich innerhalb und außerhalb des Lehrbetriebs gemäß seiner Verantwortung als MitarbeiterIn verhalten			
... einen Überblick über den Lehrbetrieb und die Branche geben.	✓	✓	✓
Betriebsaufbau, -bereiche und wesentliche betriebliche Zusammenhänge kennen			
Wichtige Daten und Fakten zum Lehrbetrieb kennen			
Leistungsangebot des Lehrbetriebs in Grundzügen darstellen			
Einen Überblick über die Branche und den Kundenkreis geben			
... Ziel und Inhalt seiner Ausbildung erklären.	✓	✓	✓
Ablauf der Ausbildung im Lehrbetrieb und in der Berufsschule erklären			
Anforderungen bei der Lehrabschlussprüfung kennen			
Weiterbildungs- und Karrieremöglichkeiten darstellen			
... mit Personen im Lehrbetrieb sowie Geschäftspartnern kommunizieren.	✓	✓	✓
Gespräche mit Vorgesetzten, MitarbeiterInnen, Lieferanten und AuftragnehmerInnen führen			
Mit schwierigen Gesprächssituationen umgehen			
Im Lehrbetrieb übliche Fachausdrücke und Abkürzungen verwenden			
Einfache Gespräche in englischer Sprache führen			
... aufgrund veterinärmedizinischer Grundlagen agieren.	✓	✓	✓
Grundlagen der Anatomie, Physiologie und Rassekunde beim Umgang mit Haus-, Heim- und Nutztieren beachten			
Über Grundkenntnisse der Mikrobiologie verfügen			
Die wichtigsten Erkrankungen der Haus-, Heim- und Nutztiere kennen			
Die wichtigsten Tierseuchen kennen und Schutzmaßnahmen zur Vermeidung anwenden			
Über pharmakologische Grundkenntnisse verfügen und entsprechend des Arzneimittelrechts handeln			
Die Verwendungsmöglichkeiten der wichtigsten Medizinprodukte darstellen und bei der Aufbereitung mitarbeiten			
Das Veterinärwesen beschreiben und aufgrund einschlägiger Tierschutzbestimmungen arbeiten			

Ihr Lehrling kann ...	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.
... mit der veterinärmedizinischen Einrichtung eines tierärztlichen Betriebs umgehen.	✓	✓	✓
Einen Überblick über die Einrichtungen der Praxis oder Klinik geben			
Bürotechnische Hilfsmittel und betriebsinterne Programme benützen			
Instrumente pflegen und warten			
Unfallgefahren erkennen und Sicherheitsvorschriften befolgen			
Erforderliche Schutzmaßnahmen anwenden			
... seine Arbeitsplanung durchführen und entsprechend des betriebsüblichen Qualitätsmanagements handeln.	✓	✓	✓
Arbeitsschritte planen und Arbeitsmittel und -methoden festlegen			
Betriebsübliche Qualitätsmanagement-Standards einhalten			
... gesundheitsschonend und sicher arbeiten.	✓	✓	✓
Betriebliche Sicherheitsvorschriften einhalten			
Gefahren im Betrieb erkennen und vermeiden			
Bei Arbeitsunfällen richtig reagieren			
Grundlagen des ergonomischen Arbeitens anwenden			
... seine Rechte und Pflichten als ArbeitnehmerIn wahren.	✓	✓	✓
Wesentliche Bestimmungen des Berufsausbildungsgesetzes und des Lehrvertrags kennen			
Grundlegende arbeitsrechtliche Bestimmungen kennen			
Gehaltsbestandteile erklären			
... zum betrieblichen Umweltschutz beitragen.	✓	✓	✓
Nachhaltig arbeiten			
Entsprechend der gesetzlichen und betrieblichen Umweltschutzvorschriften agieren			
Tierseuchen- und arzneimittelrechtliche Bestimmungen bei der Entsorgung von Tierkörpern berücksichtigen			

Ausbildungsbereich

Hygiene

Ihr Lehrling kann ...	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.
... die Reinigung, Desinfektion, Sterilisation und Entwesung vorbereiten.	✓	✓	✓
Einen Überblick über die betriebsüblichen Hygienemaßnahmen geben			
Kontaminiertes Instrumentarium übernehmen und reinigen sowie die Sicht- und Funktionskontrolle vornehmen			
Gereinigtes Instrumentarium für die Desinfektion und Dampfsterilisation vorbereiten			
Geräte, die bei Desinfektion, Sterilisation und Entwesung eingesetzt werden, vorbereiten, reinigen und warten			
... die Desinfektion und Sterilisation durchführen.	✓	✓	✓
Bei der Desinfektion von Medizinprodukten und Oberflächen mitwirken			
Desinfektion und Dampfsterilisation des gereinigten Instrumentariums durchführen			
Desinfektions- und Sterilisationsprozess überwachen, kontrollieren und dokumentieren			
Einfache Ablaufstörungen von Geräten, die bei der Desinfektion, Sterilisation und Entwesung eingesetzt werden, beseitigen			
... bei der Beseitigung von parasitären makroskopischen Organismen mitarbeiten.	✓	✓	✓
Tierseuchenrelevante Infektionskrankheiten und deren Krankheitserreger kennen			
Mittels chemischer Substanzen entwesen und entlausen			

Ausbildungsbereich

Assistenz im Rahmen der Untersuchung und Behandlung

Ihr Lehrling kann ...	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.
... das tierische Verhalten einschätzen und situationsgerecht handeln.	✓	✓	✓
Typische tierartenspezifische Verhaltensweisen interpretieren und mit Patienten adäquat umgehen			
Stationäre Patienten tierartgerecht betreuen			
Tierische Verhaltensstörungen erkennen			
... TierärztInnen bei der Behandlung von Patienten unterstützen.	✓	✓	✓
Einen Überblick über die Hilfsmittel für veterinärmedizinische Standardeingriffe geben			
Bei der Vorbereitung von Untersuchungen und diagnostischen Maßnahmen mitarbeiten			
Bei der Vorbereitung der Narkose und Überwachung der Aufwachphase nicht lebensmittelliefernder Tiere mitarbeiten			
Bei Behandlungs- und Operationsmaßnahmen in der Ordination assistieren			
Veterinärmedizinische Notfälle erkennen und TierärztInnen bei der Behandlung der Patienten unterstützen			
... bei Röntgen- und Labortätigkeiten unter Einhaltung der Schutzvorschriften mitarbeiten.	✓	✓	✓
Bei Röntgenmaßnahmen unter Beachtung des Strahlenschutzes mitarbeiten			
Sich im veterinärmedizinischen Labor zurechtfinden und einen Überblick über die wichtigsten Labortätigkeiten geben			
Betriebsspezifische Laborgeräte bedienen			

Ausbildungsbereich

Kundenbetreuung und Administration

Ihr Lehrling kann ...	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.
... den Kunden gegenüber professionell auftreten.	✓	✓	✓
Dem Beruf entsprechend auftreten und betriebsinterne Vorgaben einhalten			
Zielgruppengerecht auf Kunden eingehen			
Zur Kundenbindung beitragen			
... PatientenbesitzerInnen und Patienten betreuen.	✓	✓	✓
Termine mit TierhalterInnen vereinbaren und koordinieren			
PatientenbesitzerInnen in Empfang nehmen			
Patienten annehmen bzw. aufnehmen			
Behandlungsdokumentation durchführen			
... TierhalterInnen beraten.	✓	✓	✓
PatientenbesitzerInnen über die tierartgerechte Haltung informieren			
Einen Überblick über die tierartgerechte Ernährung geben			
Kunden über die Ernährung der Patienten beraten			
PatientenbesitzerInnen Zusatzverkäufe und Serviceleistungen anbieten			
... Arbeiten im Backoffice durchführen.	✓	✓	✓
Einschlägige Schriftverkehrsarbeiten erledigen			
Ablage und Registratur vornehmen und Termine in Evidenz halten			
Dateien, Statistiken, Karteien und Akten anlegen, führen und archivieren			
Einen Überblick über die betriebliche Buchführung und Buchungsunterlagen geben			

Ihr Lehrling kann ...	1. Lj.	2. Lj.	3. Lj.
... beim betriebsspezifischen Zahlungsverkehr mitwirken.	✓	✓	✓
Über Grundkenntnisse des Umsatzsteuerrechts verfügen			
Verrechnung mit PatientenbesitzerInnen und Versicherungen durchführen			
Beim Zahlungsverkehr mit Lieferanten, Behörden, Post, Geld- und Kreditinstituten mitarbeiten			
Über Grundkenntnisse der Kassaführung und des Kassabuchs verfügen			
Kassa verwalten			
... bei der Kontrolle und Verwaltung von Lagerbeständen mitarbeiten.	✓	✓	✓
Den Warenbedarf feststellen			
Lagerbestände hinsichtlich Verbrauchsfristen und Ablauftermine überprüfen			
Tierärztliche Hausapotheke verwalten			
Die betriebliche Warenbewegung erfassen			
... Bestellungen durchführen und Waren annehmen.	✓	✓	✓
Waren in der betriebsüblichen Kommunikationsform bestellen			
Ware fachgerecht an- und übernehmen			
Wareneingang überprüfen			